# Admin

Hans Buchmann FHNW/ISE

17. September 2019

#### Admin

```
git gitlab.fhnw.ch/edu/tinL.git

▶ git clone https://gitlab.fhnw.ch/edu/tinL.git

Prüfung mündliche MSP
```

### Copyright

- Alles öffentlich zugängliche Material zu dieser Vorlesung unterliegt der GNU GENERAL PUBLIC LICENSE, auch wenn das in den einzelnen Dokumenten nicht explizit angegeben ist.
- www.gnu.org/copyleft/gpl.html

## Wichtig

- ► GNU/Linux auf dem BeagleBoneWireless
- Einblick in die Mechanismen
- Umgang mit verschiedenen Tools
- ► Weniger programmieren, mehr konfigurieren
- Schrittweises Vorgehen: (fast) immer lauffähiges System

#### Laborbuch

► Führen Sie ein Laborbuch bzw. Laborfile

# The Big Picture

Hans Buchmann FHNW/ISE

17. September 2019

#### The Big Picture

- ► GNU/Linux ist:
  - ► Software mit klassischen Methoden hergestellt
  - gross
  - komplex nicht kompliziert
- Darum:
  - Die grundlegenden Mechanismen beachten
  - Übersicht bewahren
  - Verzeichnisstrukturen: wo ist was.

# Ein paar Daten: zum GNU/Linux (Kernel)

- ▶  $\approx 17M$  SLOC (Source Lines of Code)
- $ightharpoonup \approx 4.3K$  Verzeichnisse
- $ightharpoonup \approx 62K$  Files davon
  - $ho \approx 46K \text{ {c/h}-Files}$
  - $ightharpoonup \approx 6K$  Assembler Files
  - $\triangleright \approx 2K$  Makefiles
  - Rest: Makefile, Scripts etc.

#### Remark(s):

- $M = 10^6 K = 10^3$
- ► Gemacht mit sloccount
  - ► Siehe tools/sloc-create.sh und tools/sloc-analyze.sh

# Die ProgrammierSprachen

C Unabhängig von Rechnerarchitektur, Hauptsprache für Bootloader, Kernel, libc

Assembler Für kleine Anpassungen

Skript Für Routineaufgaben

Makefile Für den Zusammenbau

# Die wichtigsten Werkzeuge

```
Compiler gcc gcc.gnu.org

binutils Sammlung von Programmen¹
(www.gnu.org/software/binutils)

Assembler as
Linker 1d

Maker make www.gnu.org/software/make
```

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>Liste nicht vollständig

#### Die Komponenten

```
BootLoader reset Handler, SingleUser

Kernel Prozessverwaltung, Treibersammlung

libc Normierte (POSIX) Schnittstelle, Kernel-UNIX

UNIX Filesystem, Sammlung von Programmen und Daten
```

### Die Komponenten: Eigenschaften

#### Komponenten lassen sich:

- einzeln hergestellen
- kombinieren
- austauschen

### Die Komponenten:Wo sind sie?

BootLoader nicht flüchtiger Speicher: z.B. Flash Kernel RAM

libc RAM

UNIX RAM, Harddisk, Memory Card, Netz

# Entwicklungsumgebung

Hans Buchmann FHNW/ISE

17. September 2019

#### Aufbau

- 0-intro Diese Folien
- 1-setup BeagleBoneWireless in Betrieb nehmen
  - ► Verbindung mit dem *Host*
- 2-unix-use UNIX aus Benutzersicht: Host und Target

...

#### Verzeichnisstruktur

```
        tinL
        _i-topic
        _git versioniert

        __doc
        _src

        _resources
        _binaries nicht versioniert

        _ziele.txt
        _pro Woche

        _tools.txt
        _wichtige UNIX Befehle

        _exercises
        _
```

### Begriffe

 $Host\ Entwicklungsrechner,\ GNU/Linux\ Betriebssystem$ 

Target BeagleBoneWireless kurz BBW

### $Verbindungen: Host \leftrightarrow Target$

RS232 u-boot *shell*,GNU/Linux console Ethernet IP,TFTP etc. IP Stack MemoryCard u-boot,Kernel,UNIX

#### Tools

- UNIX Befehle
- ► (Unvollständige) Liste im File tools.txt